

Niederschrift

über die 7. Sitzung (öffentlicher Teil)
der Bezirksvertretung Münster-Mitte
am Dienstag, **03.05.2005**, 17:06 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Herr Joachim Brüning, Frau Erika Gericke, Frau Silvia Peitz (ab 17.49 Uhr, TOP 4.1), Herr Marcel Speker, Frau Antje von Ungern-Sternberg, Herr Dr. Norbert Wiengarn

von der SPD-Fraktion

Frau Anneka Beck, Herr Ludger Buss-Gola, Herr Dirk Nolte, Frau Marita Otte

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Herr Peter Fischer-Baumeister, Herr Dr. Stephan Nonhoff, Frau Stefanie Schardt, Herr Ortwin Scheffler, Herr Rudolf Winter (ab 17.11 Uhr, TOP 1)

von der FDP

Herr Bernd Mayweg

von der UWG-MS

Herr Michael Heß

von der Verwaltung

Herr Alexander Buttgereit, Herr Andreas Heitmann, Herr Jörg Krause, Frau Ute Oldenbüttel, Herr Berthold Reloe, Herr Ludger Watermann

für die Schriftführung

Herr Andreas Lembeck

für die Stenogrammaufnahme

Frau Tamara Dautzenberg

Es fehlten

Herr Wolfgang Becker, Herr Klaus Bleckmann

Gast:

Herr Dr. Joachim Musholt (Leiter Bennohaus)

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 7. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Mitte am 03.05.2005

Tagesordnung:

- | | | |
|-----------------------------|-----------|--|
| | 1. | Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist |
| | 2. | Eingänge und Mitteilungen |
| | 3. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| <u>V/0292/2005</u>
OBM | 3.1. | Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen |
| | 4. | Berichte |
| <u>mündlicher Bericht</u> | 4.1. | Bennohaus
- Bericht des Leiters Dr. Musholt - |
| <u>mündlicher Bericht</u> | 4.2. | Schulbezirksgrenzen
- rechtliche Grundlagen und Funktion - |
| | 5. | Entscheidungen |
| <u>V/0269/2005/1</u>
OBM | 5.1. | Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine, Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiativen im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2005 |
| <u>V/0286/2005</u>
VI | 5.2. | Thomas-Morus-Schule
Baumaßnahmen im Zuge der Einrichtung als Offene Ganztagschule
- Baubeschluss - |
| <u>V/0245/2005</u>
VI | 5.3. | Baugebiet Stolbergstraße / Piusallee B-Plan Nr. 476
- Baubeschluss - |
| <u>V/0271/2005</u>
VI | 5.4. | Sanierung der Kinderspielplätze Zumsandepplatz und Staufenstraße |

- | | |
|-----------------------------|---|
| | 6. Anhörungen |
| <u>V/0159/2005</u>
OBM | 6.1. Neufassung der Zuständigkeitsordnung und Anpassung der Hauptsatzung, der Geschäftsordnung sowie weiterer Satzungen und Richtlinien |
| <u>V/0256/2005</u>
I | 6.2. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus Anlass der Veranstaltung "Weihnachtsmärkte in Münster" |
| <u>V/0250/2005</u>
VI | 6.3. Hohenzollernring - Umbau zwischen Sophienstraße und Mauritzsteinpfad -
- Baubeschluss - |
| <u>V/0287/2005</u>
VI | 6.4. Sanierungskonzept Aasee 2005 |
| | 7. Anträge / Anfragen |
| <u>A-M/0121/2005</u>
III | 7.1. Parkraumkonzept für das Geistviertel im Bereich Ludwig-Erhard-Schule
- SPD-Fraktion - |
| <u>AFM/0011/2005</u>
VI | 7.2. Geh-/Radweg auf der Weseler Straße zwischen Goebenstraße und Geiststraße
- Frau von Ungern-Sternberg, CDU-Fraktion - |
| | 8. Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen |
| | 9. Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen |
| <u>A-M/0120/2005</u>
I | 9.1. Linksabbiegeverbot an der Einmündung Kurze Straße/Hammer Straße
- Herr Heß, UWG-MS - |
| <u>AFM/0010/2005</u>
I | 9.2. Flächennutzung vor dem Stadthaus 1/Klemensstraße für öffentliche Veranstaltungen
- Herr Heß, UWG-MS - |
| <u>AFM/0012/2005</u>
I | 9.3. Kamera in der Wallgasse/Verlängerung zur Promenade
- Frau Beck, SPD-Fraktion - |
| | 10. Verschiedenes |

Herr **Fischer-Baumeister** eröffnete um 17.06 Uhr die 7. öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte. Er begrüßte die Mitglieder der Bezirksvertretung und stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit fest.

Herr **Fischer-Baumeister** erklärte, die Vorlage V/0159/2005 sei von den Bezirksvertretungen Münster-Ost, Münster-West und Münster-Hiltrup bereits von der Tagesordnung abgesetzt worden und werde auch vom Rat in der Sitzung am 11.05.2005 nicht beraten. Er schlug vor, für die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage ebenfalls von der Tagesordnung abzusetzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Herr **Speker** erklärte, die CDU-Fraktion habe noch Beratungsbedarf zur Vorlage V/0256/2005. Gleiches gelte auch für die Ratsfraktion. Er beantragte, die Vorlage in der heutigen Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte ebenfalls von der Tagesordnung abzusetzen. Es erhob sich kein Widerspruch.

Punkt 1 der Tagesordnung

Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit eines Mitgliedes der Verwaltung erforderlich ist

Herr **Buss-Gola** trug vor, dass zu den Tagesordnungspunkten 5.2, 5.3, 5.4., 6.3. und 6.4. der öffentlichen Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Mitte die Anwesenheit der Verwaltung erforderlich sei.

Punkt 2 der Tagesordnung

Eingänge und Mitteilungen

Herr **Fischer-Baumeister** informierte über ein Schreiben der Erich-Klausener-Realschule, in dem sich die Schulleiterin der Schule bei den Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte für die Einrichtung der Verkehrsinsel zur Schulwegsicherung auf der Scharnhorststraße bedankte. Er gab den Dank auch an die beteiligten Dienststellen der Verwaltung für die kurzfristige Umsetzung weiter.

Weiterhin berichtete Herr **Fischer-Baumeister**, anlässlich eines Schreibens der Schulleiterin der Erich-Kästner-Schule habe er mit Herrn Kehr, der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Weiterbildung, eine Besichtigung der Klassenräume hinsichtlich des Schimmelpilzbefalls vorgenommen. Er bestätigte die notwendige Sanierung, erklärte aber, dass im Haushaltsjahr 2005 die erforderlichen Finanzmittel in Höhe von ca. 50.000 - 60.000 Euro nicht mehr zur Verfügung stünden. Eine Entscheidung werde daher mit dem Maßnahmenprogramm 2006 ff. zu treffen sein.

Herr **Speker** bat darum, zukünftig die Fraktionsvorsitzenden über – auch kurzfristige - Besichtigungstermine vorab zu informieren.

Herr **Fischer-Baumeister** erinnerte an die Einladung des Oberbürgermeisters zur Eröffnung des Eurocityfestes am 06.05.2005 um 16.00 Uhr.

Er gab bekannt, dass er zu folgenden Veranstaltungen eingeladen sei:

- Gedenkveranstaltung zum Ende des 2. Weltkrieges „Der innere Zusammenbruch des Dritten Reiches und der 8. Mai 1945“ am 08.05.2005 um 11.00 Uhr im Festsaal des Rathauses.
- Festlichkeit anlässlich des 30-jährigen Jubiläums des Südviertelbüros am 28.09.2005 um 9.00 Uhr in den Räumen der WL-Bank – Westfälische Landschaft.

Weiterhin gab er folgende Einladungen für die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte bekannt:

- Gedenkveranstaltung für die Opfer des Nationalsozialismus des schwul-lesbischen Archivs Münster „Rosa Geschichten“ am 08.05.2005 um 18.00 Uhr am Zwinger.
- Eröffnung der Münster-Arkaden am 17.05.2005 um 10.00 Uhr.

Herr **Lembeck** gab die Einladung des Oberbürgermeisters zum ökumenischen Gottesdienst in der Erlöserkirche am 07.05.2005 zur Erinnerung an die bedingungslose Kapitulation am 08.05.1945 bekannt.

Abschließend teilte er mit, dass die Broschüre „Zahlen und Informationen“ aktualisiert worden sei und noch an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt werde. Die Broschüre ist auch in der Münster-Information im Stadthaus 1 erhältlich. Herr Lembeck bat darum, ihn über Änderungen zu informieren.

Punkt 3 der Tagesordnung	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---------------------------------	---

Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0292/2005	Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm den Bericht zur Kenntnis.

Punkt 4 der Tagesordnung	Berichte
---------------------------------	-----------------

Punkt 4.1 der Tagesordnung	Bennohaus - Bericht des Leiters Dr. Musholt -
-----------------------------------	--

Herr **Dr. Musholt**, Leiter des Bennohauses, verteilte das Programm „Bennohaus 2005, 1. Halbjahr“ an alle Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Er berichtete über die Stadtteilarbeit im Bennohaus, erläuterte einige Schwerpunkte und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Eine schriftliche Zusammenfassung dieses Berichtes wird allen Mitgliedern der Bezirksvertretung Münster-Mitte übersandt.

Punkt 4.2 der Tagesordnung	Schulbezirksgrenzen - rechtliche Grundlagen und Funktion -
-----------------------------------	---

Herr **Watermann** erklärte die rechtlichen Grundlagen für die pflichtige Errichtung von Schulbezirksgrenzen, die sich auch mit der Einführung des neuen Schulgesetzes zum 01.08.2005 nicht verändern werden. Weiterhin erläuterte er, die primäre Funktion der Schulbezirksgrenzen liege in einem Lenk- und Verteilmechanismus. Es soll gewährleistet sein, dass sowohl für jedes Kind die Möglichkeit besteht, eine katholische oder evangelische oder gemeinschaftliche Grundschule zu besuchen als auch eine möglichst gleichmäßige Auslastung der vorhandenen Schulen zu erreichen. Im Übrigen beantwortete Herr **Watermann** Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Punkt 5 der Tagesordnung**Entscheidungen****Punkt 5.1 der Tagesordnung
V/0269/2005/1****Gewährung von Zuschüssen an örtliche Vereine,
Verbände und sonstige Vereinigungen und Initiati-
ven im Stadtbezirk Mitte für das Jahr 2005**

Es lag folgender gemeinsamer Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL und der UWG-MS vor:

„1. In der Anlage 2 wird geändert:

Lfd. Nr. 3:	Erhaltet den Hawerkamp e. V.	Zuschuss 2005: 150,- €
Lfd. Nr. 16:	Autofreie Siedlung Weißenburg e. V.	Zuschuss 2005:
150,- €		
(neu)		
Lfd. Nr. 26:	Friedensinitiativen in Münster e. V.	Zuschuss 2005: 150,- €

2. unverändert

3. Die nachfolgenden Vereine erhalten einen Zuschuss in der genannten Höhe aus Anlass des Vereinsjubiläums:

Schützenbruderschaft St. Johanni	Zuschuss: 200,- €
Kath. Frauengemeinschaft kfd Herz-Jesu	Zuschuss: 250,- €
Kath. Frauengemeinschaft kfd St. Elisabeth	Zuschuss: 200,- €.

Der Antrag wurde mit 10 Ja-Stimmen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG-MS) bei 7 Nein-Stimmen (CDU, FDP) beschlossen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„Sachentscheidung:

1. Die in der Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Vereine, Verbände und sonstigen Vereinigungen und Initiativen erhalten für das Jahr 2005 Zuschüsse zu laufenden Aufwendungen in Höhe der in der Anlage 2 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Beträge.
2. Zuschüsse zu besonderen Einzelveranstaltungen werden den in der Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Vereinen, Verbänden und sonstigen Vereinigungen und Initiativen in Höhe der in der Anlage 3 (= Anlage der Originalniederschrift) aufgeführten Beträge gewährt.
3. Die nachfolgenden Vereine erhalten einen Zuschuss in der genannten Höhe aus Anlass des Vereinsjubiläums:

Schützenbruderschaft St. Johanni	200,00 €
(75-jähriges Jubiläum, Mitglieder: 90 Erwachsene, 29 Jugendliche)	
Kath. Frauengemeinschaft kfd Herz-Jesu	250,00 €
(100-jähriges Jubiläum,	

Mitglieder: 162 Erwachsene)

Kath. Frauengemeinschaft kfd St. Elisabeth 200,00 €

(75-jähriges Jubiläum,

Mitglieder: 70 Erwachsene)

Liebfrauen-Schützenbruderschaft 350,00 €

(375-jähriges Jubiläum,

Mitglieder: 26 Erwachsene)

Cäcilia-Chor von 1855 Münster 250,00 €

(150-jähriges Jubiläum,

Mitglieder: 28 Erwachsene)

4. Folgende Anträge werden abgelehnt:

Schützenbruderschaft Heilig Geist

laufende Aufwendungen

Societa Dante Aligheri

laufende Aufwendungen

Chorgemeinschaft KAB

30-jähriges Jubiläum des Chorleiters

KCM Schwulenzentrum Münster

laufende Aufwendungen

Russischer Kunst- und Kulturverein

laufende Aufwendungen

Eurasia e. V.

Einzelveranstaltung

5. Die Anträge des Automobilclubs Münster im ADAC und der Sozialagentur Münster werden zurückgestellt.

Kosten/Folgekosten

6. Es wird zur Kenntnis genommen, dass Kosten in Höhe von 10.705,00 EUR, aber keine Folgekosten entstehen.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

7. Die oben genannten Sachentscheidungen sind wie folgt zu finanzieren:

Ausgaben				
Haush.-stelle	Bezeichnung	Haush.-jahr	Betrag EUR	Bemerkung
0000.718.2000.9	Zuschüsse an Vereine im Bezirk Münster-Mitte	2005	10.500,00	Haushaltsansatz
			1.423,52	Verfügbarer HH-Rest
Insgesamt:			11.923,52"	

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0286/2005**

**Thomas-Morus-Schule
Baumaßnahmen im Zuge der Einrichtung als Offene Ganztagschule
- Baubeschluss -**

Herr **Heitmann** erläuterte kurz die Vorlage. Sowohl er als auch Herr **Watermann** beantworteten Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung zu den Gründen der Verzögerung des geplanten Beginns der Offenen Ganztagschule.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„Sachentscheidung:

1. Die baulichen Maßnahmen im Gebäudebestand im Zuge der Einrichtung als Offene Ganztagschule werden nach dem beigefügten Plan ausgeführt (Anlage 1 = Anlage der Originalniederschrift).
Auf dem Schulgelände werden zur Auslagerung der umgebauten Klassenräume Klassencontainer aufgestellt. Es wird zur Kenntnis genommen, dass der konkrete Aufstellungsstandort noch abgestimmt wird (Anlage 2 = Anlage der Originalniederschrift).
2. Es wird zur Kenntnis genommen, dass die Fertigstellung voraussichtlich im Oktober erfolgt.

Kosten/Folgekosten

3. Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Umbaumaßnahmen im Bestand Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung in Höhe von 106.000 Euro und für das Aufstellen der Container Investitionskosten gemäß der Kostenschätzung in Höhe von 86.000 Euro zzgl. der Kosten für Ver- und Entsorgungen entstehen.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

4. Die oben genannte Sachentscheidung ist wie folgt finanziert:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- Jahr	Betrag Euro	Bemerkung
2100.940.1760.1	Bauk. Einricht. Offener Ganztagschulen	2005	2.112.000	
Insgesamt:			2.112.000	

Befristung

Keine.“

**Punkt 5.3 der Tagesordnung
V/0245/2005**

**Baugebiet Stolbergstraße / Piusallee B-Plan Nr. 476
- Baubeschluss -**

Herr **Buttgereit** erläuterte kurz die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung regten an, die Straße als verkehrsberuhigten Bereich

und nicht als Tempo-30-Zone auszuweisen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig:

„Sachentscheidung:

Die im Bebauungsplan Nr. 476 " Stolbergstraße /Piusallee " ausgewiesenen öffentlichen Straßen und Wege werden entsprechend dem Lageplan Reg. Nr. 9328 Blatt 1 (1) vom 30.03.2005 ausgebaut.

Kosten/Folgekosten:

Die geschätzten Baukosten betragen ca. 180.000 €.

Es wird zur Kenntnis genommen, dass zwar keine Baukosten, aber Folgekosten in Höhe von ca. 2.000 Euro pro Jahr für Fahrbahnerhalt und Straßenbeleuchtung entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung:

Die Kosten für Planung und Herstellung der Erschließungsstraßen übernimmt die TWG Telgter Wohnbaugesellschaft mbH & Co. KG auf Grundlage des am 03.03.2005 abgeschlossenen Durchführungsvertrages zum Vorhabensbezogenen Bebauungsplanes Nr. 476 "Stolbergstraße/Piusallee".

Punkt 5.4 der Tagesordnung V/0271/2005

Sanierung der Kinderspielplätze Zumsandeplatz und Staufenstraße

Frau **Oldenbüttel** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte insbesondere zur geplanten Entfernung von 10 Bäumen.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte stimmte der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Zumsandeplatz grundsätzlich zu.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte verständigten sich darauf, über die in der Vorlage aufgeführte Entfernung von 10 Bäumen auf dem Spielplatz nach einem Ortstermin einen gesonderten Beschluss zu fassen.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte die Vorlage einstimmig in folgender geänderter Fassung:

„Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung des Spielplatzes Zumsandeplatz (Plan Nr. K 5/7) vom 05.04.2005 wird mit Ausnahme der Baumfällungen zugestimmt.
2. Die Planung für die Sanierung des Spielplatzes Staufenstraße wird zur Kenntnis genommen.

Kosten/Folgekosten

Die Kosten zur Sanierung des Spielplatzes Zumsandeplatz betragen 55.000,-- €. Die Kosten zur Teilsanierung des Spielplatzes Staufenstraße betragen 8.000,-- €. Die Folgekosten entsprechen den bisherigen Unterhaltungskosten.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2005 wie folgt zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
5805.960.0010.3	Bauk. Sanierung von Kinder- spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Mitte	2005	63.000,-- €	
Insgesamt:			63.000,-- €	

Punkt 6 der Tagesordnung**Anhörungen****Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0159/2005**

Neufassung der Zuständigkeitsordnung und Anpassung der Hauptsatzung, der Geschäftsordnung sowie weiterer Satzungen und Richtlinien

Die Vorlage V/0159/2005 wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 6.2 der Tagesordnung
V/0256/2005**

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen am 27.11.2005 aus Anlass der Veranstaltung "Weihnachtsmärkte in Münster"

Die Vorlage V/0256/2005 wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

**Punkt 6.3 der Tagesordnung
V/0250/2005**

**Hohenzollernring - Umbau zwischen Sophienstraße und Mauritzsteinpfad -
- Baubeschluss -**

Herr **Buttgereit** erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung.

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte bekräftigte ihren Beschluss zur Vorlage V/0571/2005/1 vom 08.03.2005, in der Bernsmeyerstiege eine weitere Abbiegespur zu bauen und bittet die Verwaltung zu prüfen, ob die Umsetzung dieser Maßnahme in die Umbauarbeiten am Hohenzollernring zwischen Sophienstraße und Mauritzsteinpfad zeitlich und bautechnisch eingebunden werden kann.

Es bestand Einvernehmen, den Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen über diesen Auftrag an die Verwaltung zu informieren.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Der Hohenzollernring zwischen Sophienstraße und Mauritzsteinpfad wird auf der Grundlage des Lageplanes Nr. 9246 Blatt 1-4 vom 08.03.2005 umgebaut.“

Kosten/Folgekosten

Es wird zur Kenntnis genommen, dass für die Wiederherstellung von Fahrbahn und Nebenanlagen Kosten in Höhe von ca. 918.500 € entstehen.

Finanzierung/Mittelbereitstellung

Die für den Umbau erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2005 und im Finanzplan und Investitionsprogramm 2005-2008 wie folgt zur Verfügung:

Ausgaben				
Haush.- stelle	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkung
6307.950.0540.1	Erhaltung von Hauptverkehrsstraßen	2005	2.200.000	
		2006	2.000.000	
		2007	2.000.000	
		2008	2.000.000	
6307.952.1010.6	Erhaltung von Geh- und Radwegen	2005	1.000.000	
		2006	1.000.000	
		2007	1.000.000	
		2008	1.000.000	

Nach der „Satzung über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 Kommunalabgabengesetz für das Land Nordrhein-Westfalen für Straßenbaumaßnahmen in der Stadt Münster“ vom 15.12.1978 i. d. jeweils geltenden Fassung wird gem. § 3 Absatz 3 Buchstabe c) der Hohenzollernring als Hauptverkehrsstraße eingestuft. Die „Anlage“ Hohenzollernring erstreckt sich beitragsrechtlich von der Wolbecker Straße bis zur Warendorfer Straße.

Bei der Erneuerung von Teileinrichtungen (hier Fahrbahn, Parkstreifen, Gehwege, Radwege, Verkehrsbegleitgrün) beteiligen sich die Anlieger gem. § 8 KAG NW an den Kosten. Die beitragsfähigen Kosten belaufen sich insgesamt auf rd. 883.810 €. Hiervon übernehmen die Grundstückseigentümer bzw. Erbbauberechtigten entsprechend den Anteilssätzen der städtischen Straßenbaubeitragssatzung je nach Teileinrichtung zwischen 40 – 80 %. Die Höhe der umlagefähigen Kosten beträgt nach einer vorläufigen Beitragsberechnung voraussichtlich 523.700 €.

Für den barrierefreien Umbau der beiden Bushaltestellen „Franziskushospital“ wird ein Förderantrag an das Land gestellt, welches 80 % der Baukosten der Haltestellen übernimmt.“

Punkt 6.4 der Tagesordnung V/0287/2005

Sanierungskonzept Aasee 2005

Herr **Reloe** erläuterte die Vorlage ausführlich und beantwortete Fragen der Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte.

Sodann beschloss die Bezirksvertretung Münster-Mitte einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen den Beschlussvorschlag der Vorlage zu empfehlen:

„Sachentscheidung

1. Der Bericht über das Aaseemonitoring 2004 wird zur Kenntnis genommen.

2. Der Bericht über die Vorplanung und die Laborversuche zur Sanierung des Aasees wird zur Kenntnis genommen.
3. Dem Sanierungskonzept Aasee 2005 wird zugestimmt.

Kosten/Folgekosten

Die Kosten für die zwei Freilandversuche und die Abfischung werden auf insgesamt 100.000,- € geschätzt. Folgekosten fallen nicht an.

Die Kosten für das begleitende Monitoring-Programm liegen bei ca. 20.000,- €.

Mittelbereitstellung/Finanzierung

Mittel zur Sanierung des Aasees stehen im Haushaltsplan 2005 unter der HHSt 6900.960.1520.X „Baukosten Aasee inkl. Oberlauf“ mit 120.000 € zur Verfügung:

Mittel für das Monitoring-Programm stehen im Haushaltsplan 2005 unter der HHSt 1200.601.9000.1 „Ökologische Verbesserung der Tageserholungsanlage Aasee“ mit 20.000 € zur Verfügung.“

Punkt 7 der Tagesordnung

Anträge / Anfragen

Punkt 7.1 der Tagesordnung A-M/0121/2005

Parkraumkonzept für das Geistviertel im Bereich Ludwig-Erhard-Schule - SPD-Fraktion -

Der Antrag wurde eingebracht. Die Verwaltung wird um Stellungnahme gebeten.

Punkt 7.2 der Tagesordnung AFM/0011/2005

Geh-/Radweg auf der Weseler Straße zwischen Goebenstraße und Geiststraße - Frau von Ungern-Sternberg, CDU-Fraktion -

Herr **Lembeck** erklärte, dass nach Versand der Tagesordnung die Stellungnahme zur Anfrage AFM/0011/2005 eingegangen und bereits an die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte versandt worden sei.

Die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Mitte bemerkten, mit dieser Stellungnahme sei die Anfrage nicht vollständig beantwortet, da keine Angaben zur finanziellen Beteiligung des Eigentümers gemacht worden seien und baten, die Baumaßnahme komplett vorzustellen und um einen Bericht, sobald die finanzielle Beteiligung geklärt worden sei.

Punkt 8 der Tagesordnung

Abgabe neuer Anregungen/Anträge und Anfragen

Die CDU-Fraktion gab den Antrag „Anlage eines Freischachfeldes auf dem Rasengrundstück südlich der Gaststätte „Düesbergklause“ ab.

Die SPD-Fraktion gab die Anfrage „Altkleidercontainer am Hohen Heckenweg in Höhe Herma-Kramm-Weg“ ab.

Herr **Nonhoff** gab folgende Anfragen ab:

„Verkehrsspiegel an der Einmündung Finkenstraße/Melchersstraße“,

„Rindenmulchbahn in der Unterführung am Mauritztor“,

„Petanqueanlage an der Engelenschanze“,

„Großveranstaltungen im Schlossgarten“.

Punkt 9 der Tagesordnung	Stellungnahme der Verwaltung zu Anregungen/Anträgen und Anfragen
---------------------------------	---

Punkt 9.1 der Tagesordnung A-M/0120/2005	Linksabbiegeverbot an der Einmündung Kurze Straße/Hammer Straße - Herr Heß, UWG-MS -
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 9.2 der Tagesordnung AFM/0010/2005	Flächennutzung vor dem Stadthaus 1/Klemensstraße für öffentliche Veranstaltungen - Herr Heß, UWG-MS -
---	--

Die Mitglieder der Bezirksvertretung verständigten sich darauf, die Anfrage in der nächsten Sitzung zu beraten und zur Sitzung am 21.06.2005 einen Vertreter des Ordnungsamtes einzuladen, um Nachfragen zu beantworten.

Punkt 9.3 der Tagesordnung AFM/0012/2005	Kamera in der Wallgasse/Verlängerung zur Promenade - Frau Beck, SPD-Fraktion -
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Mitte nahm die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 10 der Tagesordnung	Verschiedenes
----------------------------------	----------------------

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 19.47 Uhr

gez.
Peter Fischer-Baumeister
Vorsitz

gez.
Andreas Lembeck
Schriftführung